

Erschienen in der Schweizer Zeitschrift
Sicherheitsforum Ausgabe Nr. 1 Februar 2007

Biometrische Authentisierung

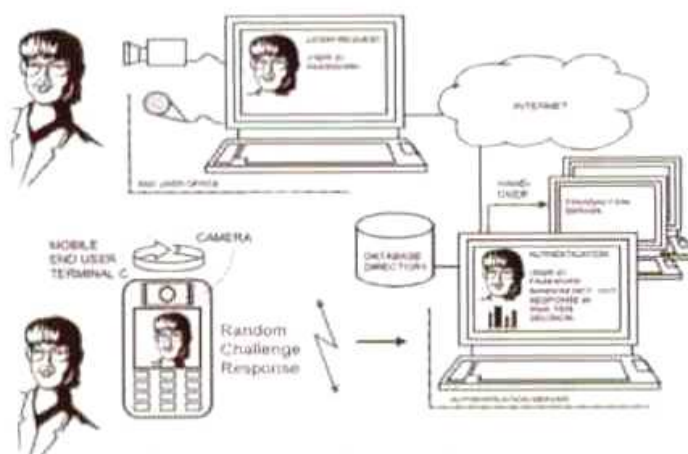
ComBiom (Communication Biometrics = Multimodale Simultane Biometrie mit Random Challenge Response) nennt sich ein von der ID Finance AG patentiertes Verfahren, bei dem durch dreifache gleichzeitige biometrische Authentisierung sichergestellt wird, dass es sich um eine zugriffsberechtigte Person handelt. Biometrisch geprüft werden das Gesicht, die Lippenbewegung, das digitale Stimmbild und dies durch ein gesprochenes Passwort (zufällige Ziffernfolge). Eine einmalige Registrierung der Ziffern 0 bis 9 ist erforderlich, wobei mit Film und Ton die drei Biometrien in kleine binäre Dateien, Templa-

tes, gespeichert werden. Möchte sich der Kunde später nun einloggen, so wird ihm eine zufällige Ziffernfolge auf den Bildschirm gespielt. Diese Zahlen liest er vor, und eine Web-Kamera (inklusive Mikrofon) nimmt Film und Ton auf. Die neuen biometrischen Templates werden mit den ursprünglichen Referenz-Templates verglichen, und bei ausreichender Übereinstimmung wird der Zugang gewährt.

Dieses System bietet doppelte Sicherheit, denn es ist unmöglich, Film und Ton, passend zur Lippenbewegung künstlich zu rekonstruieren. Zudem ist die Zahlenfolge jedes Mal unbekannt, Phishing damit unnütz.

Weiterhin ist diese Authentisierung einfach auszuführen, denn es müssen nur die Zahlen vom Bildschirm gelesen werden. Alles, was der Kunde braucht, ist eine Web-Kamera

Infos: ID Finance AG
6039 Root Längenbold
Tel. 041 455 27 77



Schematische Darstellung des Verfahrens.

Internet www.id-finance.ch